Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 50 (1972)
Heft: 4

Rubrik: Mutationen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Billett Bern—Burgdorf—Wasen—Langnau—Bern lösen. Automobilisten finden sich um 09.03 Uhr am Bahnhof Wasen ein.
Leiter: W. Gosteli, Telephon 45 32 42. **Meldeschluss:** 28. April.

6. Samstagnachmittag: Hünibach—Heiligenschwendidörfli—**Cholerenschlucht**—Hünibach. Bern ab: 13.46 Uhr, Rückkehr 19.48 Uhr. Billett Hünibach retour lösen.
Leiter: J. Freuler, Telephon 41 89 87.
15. Montagnachmittag: Besuch der Gemäldeausstellung Edmund Wunderlich, **Thunerhof,** Thun, mit Angehörigen. Treffpunkt in der Ausstellung ab 14.30 Uhr. Schnellzug Bern ab: 14.02 Uhr. Rückkehr nach Belieben.
18. Donnerstag: Eriz—**Zettenalp**—Gunten. Marschzeit ca. 6 Std. Rucksackverpflegung. Bern ab: 06.52 Uhr, Rückkehr 17.28 oder 18.50 Uhr. Billett Thun retour lösen. Leiter: C. Kolb, Telephon 52 17 15. **Meldeschluss** 15. Mai.
20. Samstagnachmittag: **Gurtenhöck.**
23. Dienstag: Hohtenn—Alp Lalden—**Ijollital—Alp Tatz**—Hohtenn. Marschzeit 4 Std. Rucksackverpflegung. Bern ab: 06.52 Uhr, Rückkehr 18.50 Uhr. Billett Hohtenn retour lösen. (Ohne AHV-Ausweis: Wanderwegbillett Südrampe.) Leiter: E. Bigler, Telephon 23 45 27. **Meldeschluss:** 20. Mai.
28. Sonntag: **Veteranentag** in Enges NE.
Siehe Spezialprogramm!

Veteranentag in Enges NE, Hôtel du Chasseur.

Am Sonntag, 28. Mai 1972.
Unter freundlicher Mitwirkung der Gesangssektion.
Ab 11 Uhr: Frühschoppen
12.30 Uhr: Mittagessen.
Wie wird Enges erreicht?
Hasen: Bern ab 07.48 über Biel. Wanderung von La Neuveville nach Enges, ca. 2½ Std.
Hirsche: Bern ab 08.03 über Neuchâtel. Wanderung von Chaumont nach Enges, ca. 1¾ Std.
Altwild: Reist mit den Hasen über Biel. Direkter Aufstieg von Cressier nach Enges, Höhendifferenz 379 m, ca. 1¼ Std.
Jäger: Erreichen Enges zum Abschuss des Wildes rechtzeitig per Privatautos ab Bern.
Rückkehr: Das Wild besteigt den Zug in Cressier um 17.39 Uhr und soll um 18.47 in Bern ankommen. Die Jäger haben den Rückweg selber zu finden.

Administrative Anmerkungen:
Billetts: Hasen und Altwild: Bern—Cressier retour über Biel. Hirsche: Rundreise Bern—Neuchâtel—Biel—Bern.
Wegen **Fahrplanwechsels** am 27./28. Mai kann für die Abfahrtszeiten heute noch keine Garantie übernommen werden.
Wegen **Platzreservation** ist persönliche Anmeldung beim Wildhüter mit Angabe der Gattung sehr erwünscht.
Frohen Frühlings-Jagdtag wünscht allen SAC-Veteranen der Wildhüter: W. Grütter, Tel. 44 06 16.

Mutationen

Neueintritte

Benz Hermann Jakob, Organisator, Brunenhofstrasse 49, 3063 Ittigen
empfohlen durch Niklaus Müller und Heinz Lüthi
Blaser Paul, städt. Beamter, Tannenweg 17, 3073 Gümligen
empfohlen durch Paul Hirschi und Leo Habermacher
Brunner Hanspeter, kaufm. Angestellter, bei E. Bähler, 3135 Wattenwil
empfohlen durch JO-Chef Sektion St. Gallen . . .
Clémençon Jean-Claude, Buchhalter, Könizstrasse 14, 3098 Köniz
empfohlen durch Hans Rebsamen und Walter Mosimann
Deutsch Christian, Dr. phil. nat., Weiermattstrasse 26, 3027 Bern
empfohlen durch Christian Zimmer und Max Oberholzer

Furrer Arnold, Bauing., Chemin des Rosiers 4, 1004 Lausanne
empfohlen durch Henri Furrer und Andreas von Waldkirch
Haefelin Hugo, kaufm. Angestellter, Gyrischachen 36, 3400 Burgdorf
empfohlen durch Fred Nydegger und Hans Steiger
Haltinner René, GD PTT, Grauholzstrasse 56, 3063 Ittigen
empfohlen durch Reinhold Zurbrügg und Eugen Oderbolz
Wernli Erwin, Vertreter, Beethovenstrasse 24, 3073 Gümligen
empfohlen durch Edmund Kaufmann und Albert Sahli
Zihlmann Hans-Rudolf, GD PTT, Schuelhusbitz 83, 3322 Mattstetten
empfohlen durch Ueli Huber und Otto Guggisberg

Eintritt als Sektionsmitglied

Tschumi Ernst, Uhrmachermeister-Optiker, Scheibengasse 16, 3000 Bern
empfohlen durch Stammsektion Monte Rosa

Übertritte aus anderen Sektionen

Meili Sven, Balsigerrain 11, 3028 Spiegel
empfohlen durch die Sektion Randen

Neueintritte in die Subsektion Schwarzenburg

Mast Reinhard, Werkzeugmacher, Alchenfuhren, 3150 Schwarzenburg
empfohlen durch Karl Kisslig und Heinz Zobrist
Messerli Jürg, Tierarzt, 3204 Rosshäusern
empfohlen durch Karl Kisslig und Hans Fehr

Allfällige Einsprachen gegen die Aufnahme der genannten Kandidaten sind bis am 3. Mai 1972 an den Vizepräsidenten zu richten.

Sektionsnachrichten

Garderobe-Verwechslungen im Clublokal

Am 24. 3. 72 hat ein Clubmitglied seinen dunkelgrauen Hut mit Initialen OH mit einem braunen mit Initialen HO verwechselt. Ein anderes Mitglied hat seinen dunkelblauen Regenmantel (eingerichtet für Einknöpffutter) mit Zeichen «Tuch AG; NINO-ER» mit einem dunkelgrauen mit Zeichen «Tuch AG; Aquaperl» verwechselt. Die fehlbaren Clubkameraden mögen sich bei der Bibliothek im Lokal melden. F. B.

«1972 — Jahr der Sauberkeit in den Bergen»

Die UIAA als Dachverband der Alpenclubs aller Kontinente hat 1972 zum Jahr der Sauberkeit in den Bergen proklamiert. In diesem Jahr wischt einmal jeder gründlich vor seiner Hüttentür, und wir werden sehen, dass es bald nicht mehr so arg bestellt ist mit der Umweltverschmutzung in höheren Lagen. Red.

Totentafel

Jules Streuli-Stalder, Eintritt 1910, gestorben 24. 3. 72
Heinrich Kaeser, Eintritt 1971, gestorben 12. 3. 72